Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 56 (1930)

Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fräulein Kaffeebohne spricht:

Die Stunde unserer Heimsuchung kam bald. Eines Tages wurden wir in einem grossen Kessel mit Wasser gewaschen. Dann strömte heisser Dampf auf uns ein. Wir schwitzten vor Angst und Hitze, unser Gefüge wurde lockerer und unser Coffein ebenfalls. Endlich hörte der Dampfstrom auf, aber eine neue harte Prüfung kam über uns: Wir befanden uns plötzlich in einer Flüssigkeit, die unseren Körper ganz durchdrang, unser Coffein auflöste, uns aber zugleich äusserlich weiter gründlich reinigte.

In dieser Säuberungsprozedur liegt einer der Gründe für den besonders feinen Geschmack und das edle Aroma des Kaffee Hag. Das Coffein selbst ist sozusagen geschmack- und geruchlos. Was dem Kaffee seinen charakteristischen und anregenden Geruch und Geschmack gibt, das sind die Röstprodukte. Diese aber werden dem Kaffee Hag nicht entzogen, sie bleiben ihm unverändert, wie Ihr Versuch mit Kaffee Hag sofort beweist. Bitte machen Sie ihn heute noch. Beachten Sie: Kaffee Hag schont Herz und Nerven.

Den Kaffee Hag-Paketen liegen Semeindewappen bei



Frauen welche an Nervenschwäche

Hystero-Neurasthenie, nervö- en Herzbeschwerden, Begleiterscheinungen und Folgen des Klimakteriums, Ausflüssen, Nervenschmerzen und Nervosität leiden und geheilt sein wollen, schicken ihr Wasser (Urin) an das Medizin, und Netweballinetitut Medizin- und Naturheilinstitut Niederurran (Ziegelbrücke). Gegründet 1903.

Institut arzt: Dr. I. Fuchs.

Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen und Schwächezuständen der Sexuelorgane einzig die Raischläge erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr. 1.50 in Briefmarken

zu beziehen vom Verlag Silvana, Heri a 477.



Auch Sie warten auf

Die zarte Klinge

aus feinstem Silberstahl. Ist unübertroffen an Weicheit, Zartheit, Schärfe und Dauerhaf-tigkeit auch der teuer-sten Klinge ebenbürtig.

Begeisterte Kunden schreiben u. a.:

"habe nichts besseres kennen gelernt"; "was mit anderen Klingen nie erreichte"; "ist alterdings das beste, was seit 18 Jahren bekommen habe"; .ist außergewöhnlich gut und fein" usw.

Preis für 10 Stück Fr. 2.55 franko bei Voreinzahlung auf Postcheck-Conto Vb 849 oder Nachnahme unfrankiert.

Von Arb-Mauderli A B, Alleinvertrieb für die Schweiz, Olten, Solothurnerstraße 107.

Regenerationspillen

Dr. Richard

Waschessenz

Dr. Smith
seit über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.
Die Regenerationspillen Dr. Richards
sind ein ganz hervorragendes

Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.

Generaldepôt:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1

Dr. Brunner – Limmatquai 56

Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

Ihre Nerven wollen Erfrischung!

das biologische Kräftigungsmittel für Männer und Frauen.

Verlangen Sie gratis und franko die wissenschaftliche Broschüre mit universitätsklinischen Erfahrungsattesten von: URSAN, FRANKFURT a. M. 13



BESUCHEN SIE

und Sie werden mit uns zufrieden sein!

HOTEL BAHNHOF

Heimeliges Passantenhaus mit gut geführter Küche und Qualtatsweinen. — Bachforelle — Frnz. Billard. Gesellschaf.ssäle. Berg- und Skisport. 3 Min. vom Schwimmbad. Garage. Benzin. Mit höll. Emp.ehlung A. Sutter-Bösch.

Café - Conditorei STOLZ

unionplatz empfiehlt Café, Schokolade, Tee, ff. Spe-zial-Bier und Weine. Spezialität in feinen Glaces. – Für Gesellschaften schöne Lokalitäten. Besitzer; A. FREI.

Bahnhof-Buffet

Gut gepflegte Küche. — Reelle Weine. Pilsner-Ausschank. Mit bester Empfehlung O. Kalser-Stettler.

Hotel z. goldenen Löwen

Tramhaltestelle Holderplatz, 5 Min. v. Bahnhof. Renoviert! Alle Zimmer mit fl. k. u. w. Wasser. Zimmer m. Bad. Zentralheizung. - Sorgiättig geführte Butterküche und Qualitätsweine. - Mäßige Preise. - Portier am Bahnhof. — Mit bester Empfehlung: H. Maurer, Küchenchef.